

Beschluss**des Bundesrates**

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union für die Thematischen Arbeitsgruppen im Rahmen der Offenen Methode der Koordinierung zur Implementierung des strategischen Rahmens für die europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung ("ET 2020")

Der Bundesrat hat in seiner 873. Sitzung am 9. Juli 2010 wie folgt beschlossen:

Der Bundesrat benennt gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG i. V. m. Abschnitt V der Bund-Länder-Vereinbarung für die thematischen Arbeitsgruppen im Rahmen der Offenen Methode der Koordinierung zur Implementierung des strategischen Rahmens für die europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung ("ET 2020") folgende Beauftragte:

- Thematische Arbeitsgruppe zur Modernisierung des Hochschulwesens

Nordrhein-Westfalen,

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie

(MDgt.'in Dr. Waltraud Kreutz-Gers);

- Thematische Arbeitsgruppe zur Festlegung von Schlüsselkompetenzen

Rheinland-Pfalz,
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur
(Pädagogisches Zentrum)
(RegschulD'in Angela Euteneuer);

- Thematische Arbeitsgruppe zur professionellen Förderung von Lehrern

Hessen,
Kultusministerium
(Amt für Lehrerbildung, Kassel)
(Ursula Uzerli);

- Thematische Arbeitsgruppe für Mathematik, Wissenschaft und Technologie

Niedersachsen,
Ministerium für Wissenschaft und Kultur
(Dr. Barbara Hartung);

- Thematische Arbeitsgruppe "Sprachen und Beruf"

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Schule und Berufsbildung
(Manfred Thönicke);

- Thematische Arbeitsgruppe "Frühes Erlernen von Fremdsprachen"

Baden-Württemberg,

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

(Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung - Gymnasien -, Tübingen)

(Prof. Hartmut Ebke).